



**Der Stat Worm[b]s || Reformacion: statute[m].
ordenu[n]g || Satzung die alle[n] Stette[n]: co[m]munen:
Regime[n]ten: fürste[n]=||thum: Herschafften:
Amptleüte[n]: nutzlich: furdlich: vn[d] || ...**

Knobloch, Johann

Straßburg, 1509

VD16 VD16 W 4382

VD18 VD0096124

Von vormunderschafft die in testament gesetzt ist

[urn:nbn:de:hbz:466:1-98940](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-98940)

Basel
Von Tutor oder Vormünder. Tit. i.

Tutores Vormünde oder Pfleger etlich seyndt genant Legittimi. etlich Testamentarij. etlich Dativi.

Legittimi seyn die nechstgesipten oder angebornen fründe des geplütes die sollen nach ordnung der Recht. Tutores Vormünder oder Pfleger seyn.

Testamentarij seyn die so inn Testamenten oder letzten willen benennet vñ gesetzt werden den freyen natürlichen vñ eelichen jungen kynde Impuberes genant

Dativi seyn die so durch vns den Räte als die oberkeit gegeben werden.

In dem Knaben vnder .xiiij. jaren vnd einem Weiblin vnder .xij. jaren alt sollen Tutores. So sye aber vber die vorbestympten jar res alters bis vff .xxv. jare kommen. auch vnsynnigen haubtfranken vñ denen so yrer vernunft verlegt seyn. Curatores gegeben werden.

Smag einem jungen vnder .xiiij. jaren inn nachbestympten seilen. Nemlich wann der Tutor ein besunder sach hat für sich selbs gegen dem jungen mitt Recht außzuführen ein Curator den er benennet zu verordent werden zu der sach des selbenn kriegs. oder so der legittimus Tutor mitt geschick oder bequeme were. oder der selb Tutor legittimus entschuldigung hette im Rechten gegrünt wie des erwan vil. vrsach angezeigt. so mag dem jungen ein Curator verordent werden seyn zeyt auß.

Von Vormünderchaft die inn Testament gesezt ist. Tit. ij.

In yeglicher Hausuatter mag seynen natürlichen vnd eelichen kynden vnder yren jaren die von ym geborn oder noch zu geben seyn in seyn Testament oder ordnung seynes letzten willens. eyne oder mee vormünder oder Tutores setzen. Wo des selbenn Hausuatters vnd Testators vatter mitt noch inn leben were. So aber der selb Ankerz noch lebte. so kommen die kynder in seyn gewalt vñ mag der selb Ankerz Legittima tutela. das ist der vormünderchaft mitt beraubt werden.

Smag auch natürlichen kynden würcklichen mitt Tutores oder vormünder gesezt werden. Es würde dann durch vns als die oberkeit oder Richter bestetiget.

Gleycherweys mag ein Mutter iren kyndenn würcklich mitt vormünder setzen on bestetigung vñnser der oberkeit. Dann die kynder seyndt mitt in der Mutter gewalt als inn des vatters.

¶